

BSCF JUGEND



RÜCKBLICK 2009 - AUSBLICK 2010

Jugendabteilung des Bernauer Segel-Club e.V. Felden

Clubhaus
Zellerhornstr. 30
83233 Bernau am Chiemsee

Telefon: 08051 / 97500

Telefax: 08051 / 97501

Jugendleiter
Todd Martin
Dismas-Reheis-Straße 14
83059 Kolbermoor

Telefon: 08031 / 29 97 05

stellv. Jugendleiter
Jürgen Groß
Kleine Wies 2
85354 Freising

Telefon: 08161 / 23 17 11

Telefax: 08161 / 23 17 12

e-mail: jugendleiter@bscf-chiemsee.de
<http://www.bscf-chiemsee.de>



Liebe Seglerinnen und Segler,

dieses Jahr liegt die Jugendzeitung nun zum ersten Mal in meinen Händen.

Nachdem ich in den letzten beiden Jahren bereits erfahren habe, wie viel Arbeit diese Zeitung macht, möchte ich mich nochmals im Namen aller Jugendmitglieder bei Elke bedanken, die sich die Gestaltung der Jugendzeitung in den letzten Jahren zur Aufgabe gemacht hat und viel Zeit in sie investiert hat.

Auf den nächsten Seiten könnt ihr euch - wie jedes Jahr - nun wieder über die vergangene Saison informieren. Berichte von Jugendmitgliedern, Ergebnisse und natürlich viele, viele Bilder sollen euch schon jetzt die Vorfreude auf das kommende Jahr versüßen.

Und das hatte es in sich! Neben vielen Regatten lebte auch die Jugendarbeit des BSCF endlich einmal wieder so richtig auf. Ein Ferienanfangsfest sowie der Besuch des Lokschuppens in Rosenheim, bei dem sich die Jugend auf die Spuren der Urzeit begab, waren tolle Aktionen, die sicherlich auch im nächsten Jahr weiterleben und so einen Grundstein für neue Jugendaktionen legen werden.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine schöne, erfolgreiche und spaßvolle Saison und hoffe, ihr habt viel Spaß beim Lesen der diesjährigen Jugendzeitung. Alle Berichte könnt ihr natürlich auch im Internet finden!

Eure Julia

Saisonrück - und Ausblick durch unsere Jugendwarte

Der Wechsel vom Winter in den Sommer schreitet langsam aber sicher voran!

Die Tage werden länger und die Sonne scheint jeden Tag etwas kräftiger über den Chiemsee.



Wie der Wechsel vom Winter in den Frühling zur rechten Zeit geschehen muss, so ist es auch irgendwann Zeit dafür, dass einige unserer jungen Seglerinnen und Segler vom BSCF auch aus ihren geliebten Optis herauswachsen und sich auf neue Abenteuer einlassen, die in den größeren Bootsklassen zu erleben sind. In diesem Jahr wechseln einige unserer Jugendmitglieder in die stark wachsenden Klasse der 29er. Aber auch Laserregatten werden 2010 von BSCF-Umsteiger bestritten. 2010 dürfen wir zusätzlich zu den bisherigen Veranstaltungen (Optiliga, Opti und Europe - Regatta) erstmals eine 29er Ranglistenregatta veranstalten und erwarten 60-80 Segler aus dieser Klasse in Bernau!

Das heißt, dass BSCF 2010 durch seine aktive Regattaseglerinnen und Regattasegler in den Klassen Opti, Laser, Europe, 420er und 29er vertreten sein wird! Aktive Segler in fünf Einheitsklassen, sowie Teamsegler bei Libera und Streamline ist der eindeutige Beweis dafür, dass die Jugendarbeit bei BSCF auf Erfolgskurs ist!



Unsere Saison 2010 beginnt auch mit einem neuen stellvertretenden Jugendwart.

Ich möchte an dieser Stelle Christian Inninger herzlich willkommen heißen!

Christian tritt an die Stelle unseres beliebten Jürgen Groß, der nach 11 Jahren als Jugendwart und stellvertretender Jugendwart zwar offiziell sein Amt abgibt, uns aber als inoffizieller Jugendwart a.D. hoffentlich erhalten bleibt!

Der Erfolg des BSCF, liebe Kinder und Eltern, ist aber nicht der Verdienst von ein paar wenigen "Angetriebenen", sondern das Resultat einer kollektiven Leistung aller Mitglieder und Eltern, die unermüdlich die BSCF Jugend und damit auch den gesamten Segelsport unterstützen.

Es ist unser Erfolg. Und das Beste ist, es geht weiter! Wie das in 2009 genau ausgesehen hat und was wir 2010 alles vorhaben, stellt unsere liebe Julia euch auf den folgenden Seiten vor.

Euer Todd Martin



Liebe Seglerinnen und Segler,

vor über 10 Jahren habe ich erste Verantwortung in der Jugendarbeit des BSCF übernommen, weil ich mit meiner Tochter eine sehr schöne und intensive Zeit beim Opti- und Europe-Segeln erlebt habe und dies auch anderen



ermöglichen wollte. Das war mit einem Wohnort, der über 100km vom See entfernt liegt und einer Arbeit, bei der ich auch oft am Wochenende unterwegs bin, nicht immer einfach.

Um so mehr hat es mich gefreut zu sehen, wie die Zahl der Seglerinnen und Segler Jahr für Jahr gestiegen ist und die Arbeit Jahr für Jahr leichter wurde, da immer mehr Eltern eigenverantwortlich Dinge in die Hand genommen haben. Letzte Saison haben dann auch die Seglerinnen und Segler, allen voran die Jugendsprecher Julia und Thomas, die Organisation von gemeinsamen Veranstaltungen wie Ferienanfangsübernachtungsfest, Museumsbesuch und Schlittenfahren übernommen. So habe ich mir das immer gewünscht!

In der Saison 2010 haben wir jetzt eine wirklich starke Regattagruppe, die sich in Optis, Einhandjollen (Europe und Laser) und Zweimann-Jollen (420er und 29er) aufteilt. Da ist es sehr hilfreich und sinnvoll, wenn 2 Jugendleiter die Teams vor Ort betreuen können und so freue ich mich, dass wir mit Christian



Inniger einen aktiven, regattaerfahrenen Segler und Optivater gewinnen konnten, meine Nachfolge anzutreten.

Natürlich stehe ich der Jugend weiter aktiv zur Verfügung und werde auch bei den Veranstaltungen versuchen, wieder meinen Beitrag zu leisten.

Ich danke Allen für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünsche nun erst mal viel Spaß beim Lesen!

Euer Jürgen Groß



Die Bernauer Opti - Woche 2009

BSCF 01.06. - 05.06.2009

Am Pfingstmontag startete die alljährliche Optiwoche im BSCF mit echter Rekordbeteiligung. 35 Seglerinnen und Segler wurden in vier optimal gebildeten Trainingsgruppen von erfahrenen aktiven Regattaseglern, darunter auch einem 420er-Europameister trainiert.



Insgesamt wurden zwei Gruppen für Anfänger eine Gruppe für Opti B-Segler und eine Gruppe für Opti A-Segler gebildet. So konnten die Fähigkeiten der Segler optimiert und die Segeltaktik perfekt vermittelt werden.



Neben viel Spaß in der Gruppe, spielte auch das Wetter die ganze Woche lang gut mit! Einzig der Mittwoch mit bis zu 6 Windstärken am Nachmittag, erlaubte nur den Opti-A-Seglern das Auslaufen.



Doch der Trainingseffekt blieb trotzdem nicht aus. Die Jüngeren konnten nämlich vom Steg aus die Segelleistungen der „Großen“ bewundern und sich einiges von ihnen abschauen.

Überdies konnten die Jugendleiter auch diesmal - wie jedes Jahr - auf die tatkräftige Unterstützung einzelner Eltern zählen, die sich liebevoll um die Mittagsverpflegung und sonstige Versorgung der Segelkinder gekümmert haben.

Für den BSCF war die Optiwoche auch 2009 wieder ein großer Erfolg. Insgesamt konnten vier neue Jugendmitglieder gewonnen werden, die sich durch die Optiliga und einige B-Regatten in der vergangenen Saison im Segelzirkus etablierten.



Impressionen aus der Europe

Interboot – Trophy 19. - 20.09.2009

Am Samstag fuhren mein Vater und ich bereits um 6.00 Uhr mit unserem vollgeladenen Bus von zu Hause los, um pünktlich bis um 9.00 Uhr im ca. 2.5 Stunden entfernten Friedrichshafen zu stehen.

Dort angekommen, luden wir Boot ab und Werkzeug, Segel, Schwert und Ruder aus, um die Europe segelklar zu machen.

Leider konnten wir am Samstag aufgrund von Nebel, der sich einige Stunden lang hartnäckig über dem See hielt und den Wind vertrieb, nicht pünktlich starten. Gegen 14.00 Uhr ging es dann jedoch endlich los und ca. 100 Schiffe - Contender, Finns, Laser und Europe - begaben sich auf den Bodensee und warteten auf den ersten Start. Trotz sehr moderater Windverhältnisse machte die Wettfahrtleitung einen, Gott sei Dank, glückenden Startversuch. Die erste Wettfahrt wurde dann jedoch auf ziemlich skuriler Weise bereits nach einer Kreuz und einem Vorwindkurs beendet und auch die zweite Wettfahrt wurde nur verkürzt gefahren. In der dritten Wettfahrt segelten wir dann das erste und einzige Mal an diesem Wochenende den ganzen Kurs ab. Im Hafen erwartete uns Freibier und ein leckeres Abendessen.

Nach einer nicht gerade sehr bequemen Nacht in unserem VW – Bus ging es dann am nächsten Tag auch erst nach langem Warten los. Nach einem geglückten Start musste die Wettfahrt jedoch gegen Ende wegen totaler Flaute abgeschossen werden. Im Hafen bauten wir schnell das Schiff ab und beluden unser Auto wieder, da wir nach der Siegerehrung unbedingt noch auf die Interboot gehen wollten.

Mit einer guten Platzierung und den Eindrücken der Interboot fuhren wir schließlich nach Hause.

Eure Julia



Europe – Trichter – Regatta - Brombachsee – 17./18.10.2009

Sehr knapp kamen meine Eltern und ich Samstagmorgen am YCN am Brombachsee an und schafften es gerade so, pünktlich um 12.00 Uhr das Schiff abgeladen und segelklar gemacht zu haben. Nach der Steuermannbesprechung, in der der sehr humane Wettfahrtsleiter mit uns absprach, wie viele Wettfahrten wir bei ca. 5 Grad bereit wären, zu fahren, ging es dann auch schon los. Warm eingepackt wässerten wir unsere Boote und segelten zum Start, wo dann auch sofort die 1. Wettfahrt begonnen wurde. Der Kurs war, den niedrigen Temperaturen angepasst, sehr klein, sodass wir bereits nach 31 Minuten die erste Wettfahrt beendet hatten. Als wir auf den Start zur zweiten Wettfahrt warteten, ereilte uns dann ein heftiger Hagelschauer, der auch einiges an Wind über den See blies, jedoch Gott sei Dank bald wieder nachließ. Zwischen der zweiten und dritten Wettfahrt wiederholte sich der ganze Vorgang - diesmal allerdings nur mit Regen - und aufgrund einer äußerst unglücklichen Halse, kenterte ich 3 Minuten vor Start und fuhr leider keinen sehr guten Platz ein. Für diesen Tag war der Wettfahrttag damit beendet und mit dem Gedanken an eine heiße Dusche, die die kalten Füße wieder aufwärmen sollte, segelten wir in den Hafen. Am Abend stärkte uns dann noch ein leckeres Abendessen für den nächsten Regattatag.

Am Sonntag fuhren wir pünktlich um 10.30 Uhr raus und starteten auch sofort eine letzte Wettfahrt, die jedoch leider immer wieder von Flaute und heftigen Winddrehern unterbrochen wurde.

Gegen 15.00 Uhr fuhr ich dann mit einem 10. Platz glücklich und zufrieden, wenn auch ein wenig kalt, nach Hause.

Eure Julia

Bernauer Opti-/Europe-/420er - Regatta

BSCF 06.06. - 07.06.2009

Parallel zur zweiten Clubregatta, der Bernauer Up-in- Down Regatta, startete am Morgen des 06.06. die alljährliche Opti- und Europe-Regatta. Aufgrund der in Bayern mangelnden Anzahl an Europeseglern kam leider auch in diesem Jahr kein Feld dieser Bootsklasse zusammen. In Zusammenarbeit mit dem SCHC erklärte sich der BSCF somit dazu bereit die Herzog Max Regatta für die 420er-Segler auszurichten. So waren zu verschiedenen Startzeiten am Samstag

- Sechs Schiffe für die Up + Down
- Zehn 420er und
- 23 Opti-B-Segler

am Wasser.

Nach anfänglich guten Verhältnissen drehte der Wind jedoch kurz vor dem ersten Optistart, sodass wegen Kursverlegung eine kurze Ruhepause eingelegt werden musste.





Pünktlich gegen 12.00 Uhr - die Optis liefen gerade aus - frische der Wind bis auf 7 Beaufort auf - eindeutig zu viel für die jungen Nachwuchssegler, die von den Sicherungsbooten schleunigst wieder in den sicheren Hafen geschleppt wurden. So entgingen sie auch dem heftigen Regenschauer, der kurz darauf über den See zog und eine Beendigung der, für die auf dem Wasser Gebliebenen Wettfahrt unmöglich machte. An Land gab es dann zur Stärkung erst einmal ein leckeres Mittagessen, bevor es noch einmal zu einer, diesmal auch beendeten Wettfahrt, ging. Am Sonntag zeigte sich das Wetter dann wieder von seiner besten Seite, sodass die Optisegler noch zwei, die 420er-Segler noch drei Wettfahrten fahren konnten. Ein fairer Wettkampf, der natürlich mit tollen Preisen belohnt wurde.



Ferienanfangsfest

BSCF 31.07.2009

Am Freitag, den 31.07.2009, traf sich die Jugend des BSCF auf dem Clubgelände zu einer Übernachtungsparty. Aufgrund der großen Hitze wurde daraus jedoch schnell eher eine Badeparty, die mit einem wunderbaren Abendessen und einer langen Nacht endete. Wir trafen uns bereits gegen 16.00 Uhr am Club und bereiteten unser Bettenlager vor. Danach ging es, wie gesagt, erstmal schwimmen :-)!

Nach dem Abendessen, für das sich unser Grilldienst vorbildlich aufopferte, spannten wir die Slackline über dem Wasser und hatten noch einmal richtigen Badespaß. Nachdem abends gegen 22.00 Uhr endlich der Beamer und die Lautsprecher einsatzbereit waren, gab es dann noch ganz großes Kino am Club mit "Marley und Ich" und danach fielen wir alle auch schon todmüde auf unsere Matratzen.





Nach einem morgendlichen Bad im Chiemsee und einem leckeren Frühstück, powerten wir uns auf dem Beachvolleyballplatz noch einmal richtig aus und gingen dann - was ein Wunder!!!! - noch einmal baden, bevor die ersten abgeholt wurden und für die A-ler das Optitraining losging.



Am nächsten Morgen begann der Tag bereits sehr früh. Da wir alle zusammen in dem großen, weißen Vorzelt geschlafen haben und die ersten schon um halb fünf auf den Beinen waren, war es keine Überraschung, dass auch der Rest um halb sieben aufstand.



Alles in allem war die Veranstaltung ein Riesenerfolg und hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Man könnte fast sagen, an diesem Wochenende ist der Grundstein für eine weitere Clubtradition gelegt worden. Bis nächstes Jahr!!!!

Eure Jugendsprecher

Eltern im Opti

02.08.2009

"Was ist das denn bitte?" -

Das wäre wahrscheinlich die typischste Reaktion, die man auf erwachsene Männer und Frauen in kleinen Nusschalen erwarten würde. Wobei die Frauen sich hierbei noch wirklich gut machen, während die maskulinen Wesen unseres Planeten sich in den Seifenkisten zusammenfallen müssen.



Wie auch immer – auch dieses Jahr startete die traditionsreiche Regatta am Chiemsee wieder – wie immer mit großer Beteiligung der BSCF - „Jugend“! Um 12.00 Uhr trafen sich alle Eltern am BSCF zur Bootsverteilung und zum Aufbau. Dann ging es auch schon los.



Gespannte Eltern stachen in See, um ihre Segelkünste noch ein bisschen zu verbessern und segelten gemütlich zum Chiemsee Yachtclub herüber. Dort angekommen wurde die Regatta dann mit ein bisschen Verzögerung auch endlich gestartet. Ca. 20 Eltern gingen mit ihren Booten über die Startlinie, als der Startschuss fiel und kämpften um die besten Plätze.

Leider wurde das Rennen jedoch aufgrund eines nahenden Sturmtiefs, das uns ungefähr eine Stunde später auch mit übermäßig viel Regen begrüßte, abgeschossen und die Regatta damit beendet. Schnell packten wir die Boote zusammen, denn die schwarze Wand rückte bedrohlich schnell näher und setzten uns in das warme Restaurantzelt.



Im Anschluss gab es noch ein gemeinsames Essen am CYC!

Alles ins allem ist die "Eltern im Opti" immer wieder eine Riesengaudi und die Jugend hat endlich einmal die Möglichkeit den Eltern einmal zu zeigen, wie man richtig segelt!!!

Bericht zur IDJM

22.07. - 31.07.2009

Mittwoch, 22.07.: Abreise

Endlich! Um 17:00 Uhr geht's los nach Travemünde. Auf der Autobahn geht es mit unserem „neuen“ alten Womo gut voran. Kurz vor Fulda haben wir Halt gemacht, gegessen und geschlafen.

Donnerstag, 23.07.: Ankunft

Um 7:00 Uhr aufstehen, frühstücken und weiterfahren. Um 15:30 Uhr, kommen wir auf dem für uns reservierten Gelände nahe am Strand an. Später am Nachmittag ist die Familie Hoerr zu uns gestoßen. Zusammen sind wir zum Strand gegangen, um das Revier schon mal in Augenschein zu nehmen. Nach dem Abendessen bin ich um 22:00 Uhr ins Bett gegangen.

Freitag, 24.07.: Erkundung

Nach dem Frühstück haben Christo und ich unsere Boote aufgebaut, um das Revier segelnd zu erkunden. Es ist ein guter Wind, aber direkt vor der Mündung gibt es sehr viel Strömung. Am Nachmittag sind wir zur Viermastbarck „Passat“ gegangen. Es hat angefangen zu regnen. Heute ist auch noch Familie Kerl dazu gekommen. Da morgen das Training beginnt, müssen wir früh ins Bett.

Samstag, 25.07.: 1. Trainingstag

Ich muss um 8 Uhr aufstehen, weil um 10 Uhr Auslaufbereitschaft ist. Nach kurzem Warten sind wir mit Timo Haß um 11 Uhr rausgefahren. Nach einem langen Vorwind auf die Ostsee raus, haben wir 2 Wettfahrten mit den anderen bayrischen Seglern gemacht und sind dann wieder in den Hafen gekreuzt. Nach einer Mittagspause haben wir die gleiche Einheit noch mal gemacht. Der Wind hat den ganzen Tag durch gut durchgeblasen. Nach einer kurzen Besprechung



Sonntag, 26.07.: 2. Trainingstag und Eröffnungsfeier

Da das Wettfahrtrevier weit außerhalb der Mündung liegt, wollen wir es beim heutigen Training erkunden. Um 12 Uhr sind wir für eine kleine Mittagspause an Land gegangen. Nach weiteren 1.5 Stunden segeln wir zurück, um uns für die Eröffnungsfeier fertig zu machen. Schnell rein ins Team-T-Shirt und mit der Bayern-Flagge sind wir losgegangen. Schade nur, dass die Eröffnungsfeier relativ knapp ausfiel. Nach einem leckeren Essen mit Christo, Julius, Leon, Xaver und Benno sind wir noch ein bisschen über den Markt geschlendert, wo wir nochmal gegessen haben. Am Abschluss des Tages kommt (schon wieder) das Schlafen!

Montag, 27.07.: Vermessung

Nach einer kurzen Trainingseinheit geht es zum Vermessen. Dafür müssen alle Teile lose sein. Durch Würfeln wird entschieden, wer sein Boot wiegen muss und wer nicht. Ich war einer der Wenigen, der sein Boot nicht wiegen musste. Bei der Vermessung läuft alles glatt, denn mein Boot ist in einem optimalen Zustand. Ich habe mein Boot für morgen fertiggemacht und dann kann es endlich mit meiner Geburtstagsfeier losgehen! Mit Maiskolben, Würstchen, Spießen und Ice Tea wird richtig gefeiert. Ich muss auch nicht beim Abspülen helfen! Danach natürlich früh ins Bett, um für die ersten Wettfahrten morgen fit zu sein.

Dienstag, 28.07.: 1. Wettfahrttag

Der Tag fängt mit Laufen am Strand um 7 Uhr an. Um 9:30 Uhr Besprechung mit dem Trainer und eine 1/4 Stunde später geht's aufs Wasser. Wichtig war, sich vor dem Auslaufen und nach der Rückkehr in eine Liste einzutragen und zu unterschreiben. Wer das vergisst, wird für die heute gefahrenen Wettfahrten disqualifiziert. Wir sind in 6 Gruppen unterteilt und bei jeder Wettfahrt fahren zwei Gruppen gegeneinander. Der Wind, die Strömung und die Wellen sind schwer zu kontrollieren. Trotzdem bin ich zufrieden. Ich habe die Plätze 68, 58 und 71 ersegelt. Nach dem ersten anstrengenden Tag geht's wieder früh ins Bett.

Mittwoch, 29.07.: 2. Wettfahrttag

Gleicher Vormittag wie gestern, nur der Wind ist von den gestrigen 4-5 auf 2-3 abgeflaut. Die Plätze 74, 58 und 64 sind in Ordnung. Jetzt muss ich schlafen, weil morgen viel Wind angesagt ist.

Donnerstag, 30.07.: 3. Wettfahrttag

Nachdem die Wettfahrtleitung die Bojen bei einem 6-er Wind ausgelegt hat, nimmt der Wind bis auf 7 Beaufort zu. Ich habe es wegen der starken Böen nicht viel weiter als über die Startlinie geschafft. Da das Boot fast nicht zu kontrollieren ist muss ich leider aufgeben. Die dritte Gruppenpaarung ist nicht mehr gestartet, wogegen viele protestiert haben. Diese Proteste wurden aber alle nicht anerkannt.

Freitag, 31.07.: 4. Wettfahrttag

Heute startet zuerst die letzte Gruppe von gestern. Also habe ich 1 Stunde mehr Zeit zum Auslaufen. Obwohl wir später dran sind, hat die Wettfahrtleitung alle 3 Wettfahrten geschafft. Durch viele Winddreher und Quallenfelder sind die Platzierungen oft Glückssache. An diesem Tag ersegele ich die Plätze 58, 69 und 52. So wie jeden Tag geht's auch heute früh ins Bett.

Samstag und Sonntag, 01.08. und 02.08.: 5. Wettfahrttag und Heimreise

Heute will die Wettfahrtleitung noch 2 Wettfahrten schaffen, was aber durch 90° Winddreher und abflautendem Wind nicht zu schaffen ist. In der letzten Wettfahrt werde ich 54. Da wir noch einen weiten Weg vor uns haben, fahren wir um 16 Uhr schon weg. Um 23 Uhr haben wir angehalten, um zu schlafen. Am nächsten Tag sind Mama und ich erst um 15 Uhr angekommen. Mir hat die IDJüM echt Spaß gemacht, weil ich sehr viel dazugelernt habe und es toll war, mal ein ganz anderes Segelrevier zu erkunden. Aber es war auch sehr anstrengend. Trotzdem freue ich mich, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Euer Christof Hentschel



Regattaergebnisse der BSCF - Jugend

10.04.-12.04.2009 - Easter Regatta Portoroz, SK Pirat

366 Teilnehmer

Christof Hentschel	Platz 126
Andreas Martin	Platz 130
Michael Martin	Platz 200
Thomas Martin	Platz 200
Maxi Schulze	Platz 364

09.04.-13.04.2009 - Izola Spring Cup

39 Teilnehmer - 420er

Vroni Timm	Platz 12
Lea Mardeis	Platz 27

17.04.-18.04.2009 - Silbernes Opti Segel, DTYC, Tutzing

63 Teilnehmer - Opti A

Andreas Martin	Platz 42
Thomas Martin	Platz 46
Chrisof Hentschel	Platz 48
Michael Martin	Platz 50

25.04. - 26.04.2009 - Inninger Teller, SCIA, Ammersee

21 Teilnehmer - 420er

Lea Mardeis	Platz 8
-------------	---------

02.05.-03.05.2009 - Opti Krokodil, SRV, Chiemsee

32 Teilnehmer - Opti A

Andreas Martin	Platz 13
Michael Martin	Platz 23

42 Teilnehmer - Opti B

Maximilian Schulze	Platz 39
--------------------	----------

Bernauer Segel-Club e.V. Felden

09.05.-10.05.2009 - Augsburg Teller/4 laghi, SGA, Ammersee

22 Teilnehmer - 420er

Lea Mardeis Platz 9

16.05.-17.05.2009 - Maiglöckchenregatta, RCR, Goldkanal

14 Teilnehmer - Europe

Julia Sauer Platz 6

16.05.-17.05.2009 - Opti Bayern Cup, YCBW, Tegernsee

44 Teilnehmer - Opti A

Andreas Martin Platz 19

Michale Martin Platz 38

23.05.-24-05.2009 - Opti Trophy, ASC, Ammersee

35 Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel Platz 4

Andreas Martin Platz 13

Michael Martin Platz 23

34 Teilnhemer - Opti B

Benjamin Mardeis Platz 24

06.06.-07.06.2009 - Bernauer Opti Regatta, BSCF, Chiemsee

23 Teilnehmer - Opti B

Benjamin Mardeis Platz 15

Guillaume Hentschel Platz 16

Nick - Maurice Inninger Platz 18

Mathias Deinzer Platz 21

Adrian Leutner Platz 22

Maximilian Schulze Platz 23

06.06.-07.06.2009 - Herzog Max Regatta, SCHC, Chiemsee

9 Teilnhemer - 420er

Veronika Timm Platz 3

Thomas Martin Platz 9



13.06.-14.06.2009 - Seeshaupter Opti-Preis, YCSS, Starnberger See

40 Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel	Platz 20
Andreas Martin	Platz 27
Michael Martin	Platz 40

20.06.-21.06.2009 - Alpencup/4 laghi, SCTWV, Achensee

36 Teilnehmer - 420er

Lea Mardeis	Platz 10
-------------	----------

04.07.-05.07.2009 - Opti-Cup Feldwies, SCCF, Chiemsee

19 Teilnehmer - Opti B

Nick-Maurice Inninger	Platz 11
Guillaume Hentschel	Platz 14

25.07.-02.08.2009 - IDJM Travemünde

230 Teilnehmer - Opti

Christof Hentschel	Platz 224
--------------------	-----------

91 Teilnehmer - 420er

Veronika Timm	Platz 36
---------------	----------

08.08.-09.08.2009 - Silber Delphin, CYC, Chiemsee

36 Teilnehmer - Opti B

Guillaume Hentschel	Platz 10
Nick-Maurice Inninger	Platz 11
Maximilian Schulze	Platz 13

21.08.-23.08.2009 - Österreichische Meisterschaft, Attersee

22 Teilnehmer - 29er

Thomas Martin	Platz 21
---------------	----------

Bernauer Segel-Club e.V. Felden

30.08.-02.09.2009 - Bayerische Jugendwoche, BYC/MYC/SCW52

Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel	Platz 12
Andreas Martin	Platz 19
Michael Martin	Platz 40

36 Teilnehmer - 420er

Veronika Timm	Platz 2
Lea Mardeis	Platz 10

23 Teilnehmer - 29er

Thomas Martin	Platz 21
---------------	----------

12.09.-13.09.2009 - Opti-Format-Cup, SRS, Simssee

38 Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel	Platz 9
Andreas Martin	Platz 19
Michael Martin	Platz 30

32 Teilnehmer - Opti B

Maximilian Schulze	Platz 19
Nick-Maurice Inninger	Platz 22

19.09.-20.09.2009 - Silberne Möwe, HSC, Ammersee

72 Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel	Platz 24
Andreas Martin	Platz 60
Michael Martin	Platz 66

71 Teilnehmer

Guillaume Hentschel	Platz 17
Maximilian Schulze	Platz 44
Benjamin Mardeis	Platz 45

19.09.-20.09.2009 - Interboot Trophy, WYC, Bodensee

24 Teilnehmer - Europe

Julia Sauer	Platz 7
-------------	---------

19.09.-20.09.2009 - Chiemsee Trophy, CYC, Chiemsee

14 Teilnehmer - 420er

Veronika Timm	Platz 3
Lea Mardeis	Platz 14



27.09.-28.09.2009 - Wilde Maus, TSV Herrsching, Ammersee

21 Teilnehmer - Europe

Julia Sauer Platz 11

03.10.-04.10.2009 - Zwetschgenmännla, YCN, Brombachsee

43 Teilnehmer - Opti A

Christof Hentschel Platz 24

Michael Martin Platz 26

Andreas Martin Platz 27

62 Teilnehmer - Opti B

Benjamin Mardeis Platz 25

Maximilian Schulze Platz 29

Guillaume Hentschel Platz 45

Nick-Maurice Inninger Platz 50

03.10.-04.10.2009 - Oktoberfestpresli, DTYC, Starnberger See

62 Teilnehmer - 420er

Lea Mardeis Platz 45

09.10.-13.10.2009 - IDM, DTYC, Starnberger See

50 Teilnehmer - 420er

Lea Mardeis Platz 22

17.10.-18.10.2009 - Europe-Trichter, YCN, Brombachsee

18 Teilnehmer - Europe

Julia Sauer Platz 10

Optiliga

Nick-Maurice Inninger Platz 9

Christina Summerer Platz 11

Guillaumer Hentschel Platz 14

Adrain Leutner Platz 36

Lea-Marie Inninger Platz 38

Johannes Summerer Platz 59

Die Termine der kommenden Saison

- 21.02.2010** Jugendhauptversammlung im Gasthaus
d´Feldwies
- 20.03.2010** BSCF Hauptversammlung im Trachtenheim
Hittenkirchen
- 24.05.-28.05.2010** Opti Woche im BSCF
- 06.08.2010** Ferientag am BSCF

Opti-Liga Termine 2010

- 03.06.2010 Yachtclub Bad Wiessee e.V.
- 13.06.2010 Waginger Segelclub e.V.
- 27.06.2010 Benauer Segelclub Felden e.V.
- 03.07.2010 Wassersportverein Fraueninsel
- 27.07.2010 Segelclub Breibrunn am Chiemsee e.V.

BSCF Clubregatten

- 08.05.2010 Ansegeln
- 29.05.-30.05.2010 Benauer Opti,-Europe,- und 29er-Regatta
- 29.05.2010 5. Benauer Up and Down
- 03.07.2010 Rund um´d Ins´ln
- 24.07.2009 Kreuz und Quer- Regatta
- 28.08.2010 Freundschaftsregatta
- 02.10.2010 Absegeln

Anmelden könnt ihr euch selbstverständlich wieder für alle
Regatten im Internet!



Rodeln

BSCF 19.02.2010

Zum „Saisonaufakt“ 2010 ging es dieses Jahr einmal nicht zum Skifahren. Stattdessen trafen wir uns in Kössen/Walchsee zum Rodeln.



Nach ca. 1 Stunde kamen wir an einem Berggasthof an, in dem wir uns dann erstmal stärkten. Nach einer Fotosession den Berg stürzten wir uns todesmutig den Berg hinunter. Zeimlich durchnässt, aber Gott sei Dank alle heil, kamen wir dann wieder unten am Parkplatz an.

Eure Jugendsprecher Julia und Tommy



Als wir gegen 17.00 Uhr am Parkplatz der Rodelbahn ankamen, stand die Sonne bereits sehr niedrig. Nachdem wir alle startklar waren, brachen wir auf. Die Schlitten im Schlepptau stapften wir den Hügel hinauf, etwas irritiert von der ausgeschriebenen, aber leider fehlenden Beleuchtung.



Bernauer Segel-Club e.V. Felden

Und die letzte Seite wird, wie jedes Jahr, wieder den vielen schönen Fotos gewidmet!



Nicht zu vergessen: Michi Seifarth, der unseren Club im Bereich der Libera und der Streamline vertritt!

